

# Schluss mit Schlamm



Spirotech, hat sein Programm an Abscheidern aus Stahl erweitert. Die Modelle Spirotrap Magnet und Spirocombi Magnet gibt es ab sofort auch in ungewöhnlich großen Dimensionen bis hin zu DN 250. Dank einer integrierten Magnet-Technologie, der sogenannten „Dry-Pocket-Konstruktion“, lassen sich nach Auskunft des Herstellers Heizungsanlagen für die Gebäudetechnik sowie Fernwärmesysteme vor Schlammpartikeln und Luftblasen zuverlässig schützen.

Der SpiroTrap Magnet ist ein Schlammabscheider, der mittels eines Magneten Schmutzpartikel ab nur 5 µm aus dem Anlagenwasser trennt. Zum Vergleich: Ein menschliches Haar ist rund acht Mal so dick. Einen Schritt weiter geht der SpiroCombi Magnet: Er verbindet die Eigenschaften eines Luftabscheiders mit denen eines Schlammabscheiders und entfernt fortlaufend freigesetzte Luft, Mikroblasen und Schlammpartikel aus dem Anlagenwasser.

Herzstück beider Abscheider ist die zum Patent angemeldete „Dry-Pocket-Konstruktion“. Magnetische Teilchen bleiben an der Außenseite dieser Konstruktion hängen. Mit Hilfe eines flexiblen Abziehmechanismus wird der Schmutz nach unten gezogen, wo er sich in der Einheit sammelt. Wird der Mechanismus losgelassen, bewegt sich der Magnet

automatisch wieder in seine Ausgangsposition zurück. Die magnetischen Schmutzpartikel werden anschließend wie gewohnt zusammen mit dem nicht-magnetischen Schmutz beseitigt.

*Kontakt*  
 Spirotech bv  
 40219 Düsseldorf  
 Telefon (02 11) 38 42 80  
 info@spirotech.de  
 www.spirotech.de.

## Auf einen Blick

- ▶ Große Nennweiten bis DN 250 verfügbar
- ▶ Entfernung von magnetischen und unmagnetischen Schmutzpartikeln sowie von Gasen wie Luft
- ▶ Fünf Jahre Garantie
- ▶ Hi-flow-Varianten erhältlich
- ▶ Optionale Installationsmöglichkeiten: horizontal, vertikal, diagonal

# Kontrastprogramm



Weiß steht für Reinheit, Unschuld, Transparenz – und ist die Basis-Farbe im Bad. Zwar hat die Palette der Marktangebote weit mehr zu bieten – doch genutzt wird die Bandbreite selten. Holz- oder Grautöne waren lange Zeit die einzigen Alternativen zum cleanen Weiß. Mit seinen „Black Beauties“ setzt der Stahl/Email-Spezialist Bette jetzt einen klaren Gegenpol bei Wanne, Dusche und Waschtisch. Und für alle, die den Schwarz-Weiß-Kontrast lieben, gibt es darüber hinaus sogar Black-and-White Modelle.

Zwar sei Schwarz nach wie vor eine eher unkonventionelle Farbauswahl – erst recht im Badezimmer. Doch die Stahl/Email-Objekte mit ihren klaren Linien und den gleichmäßigen Formen entspannen das Auge und verschaffen Ruhe im hektischen Alltag. Das Schwarz in der privaten Wellness-Oase schafft Kontraste und gibt dem Auge Halt – und dem Bad die individuelle Note.

Wer die Wirkung eines Monolithen möchte, kann bei Bette eine freistehende Badewanne in Schwarz-Weiß ordern.

Diese Wanne kombiniert das Beste beider Farben. Außen wahlweise matt oder glänzend schwarz und innen weiß – und dabei dennoch aus einem Stück gefertigt. Mit einer zwar sichtbaren, aber nicht fühlbaren Naht als Schnittstelle zwischen dem Kontrast.

## Auf einen Blick

- ▶ **Stahl/Email**
- ▶ **Erhältlich als:**
  - Bette Aqua Waschtisch**
  - Bette Duschwanne**
  - Bette Starlet Flair Oval**
  - Bette Home Oval Silhouette als freistehende Wanne**
- ▶ **Ausführbar als:**
  - Bette Bicolour oder**
  - 1000 andere Farben sowie**
  - 22 hauseigene Mattfarben**

### Kontakt

Bette GmbH & Co. KG  
 33129 Delbrück  
 Telefon (0 52 50) 51 10  
[info@bette.de](mailto:info@bette.de)  
[www.bette.de](http://www.bette.de)

# Bunt-Schutz

## Auf einen Blick

- ▶ Erhältliche Größen von 35 bis 42
- ▶ Zehn poppige Farben, z. B. Türkis, Grün, Orange und Violett



Ganz schön bunt geht es an immer mehr Arbeitsplätzen zu. Mit der speziell für Frauen entwickelten Kollektion Vitamine ist es dem Sicherheitsschuhhersteller Lemaitre Deutschland gelungen, einen neuen Kundenkreis zu erschließen.

Die Vitamine aus wasserabweisendem Veloursleder sind als Halbschuh oder Stiefel in den Größen 35 bis 42 in zehn poppigen Farben erhältlich, darunter Türkis, Grün, Orange und Violett. Die S2-Schuhe wirken aber nicht nur trendy, sondern sind auch ergonomisch perfekt auf Frauen zugeschnitten. Nach Angaben von Lemaitre sind Frauenfüße schmaler als Herrenfüße. In gewöhnlichen Sicherheitsschuhen kommen die Damen daher regelrecht ins Schwimmen. Verformungen und gesundheitliche Beschwerden können die Folgen sein. Aus diesem Grund kommen bei den Vitaminen von Lemaitre spezielle Damenleisten zum Einsatz – für eine exakte Passform und höchsten Komfort dank atmungsaktivem 3D-Innenfutter.

Erstaunlich! Nicht nur Männer, auch die meisten Frauen besitzen nur ein Paar Sicherheitsschuhe – überwiegend in der Farbe Schwarz. Mit der neuen Modellreihe Vitamine hofft Lemaitre Deutschland, die für modische Treter eigentlich leicht zu begeisterte Damenwelt zumindest für ein zweites Paar Arbeitsschuhe gewinnen zu können. Dafür gibt es laut Lemaitre gute Gründe: „Trägt Frau die Schuhe abwechselnd, erhöht sich die Lebensdauer auf zweieinhalb Paar, weil die Schuhe in der Zwischenzeit austrocknen können. Das schont den Geldbeutel und ist zudem hygienisch.“

### Kontakt

Lemaitre Deutschland GmbH

33415 Verl

Telefon (0 52 46) 8 38 34-0

[service@lemaitre-deutschland.de](mailto:service@lemaitre-deutschland.de)

[www.lemaitre-deutschland.de](http://www.lemaitre-deutschland.de)

# Unverbastelt und passgenau

Halbhohe Vorwandkonstruktionen sind im Neubau und bei Sanierungen ideal für schnelle und wirtschaftliche Sanitärinstallationen. Wenige Handgriffe genügen, um beispielsweise die Eco-Plus-Elemente von Viega auf der Baustelle zu montieren und in Höhe und Tiefe auszurichten. Genauso einfach lässt sich mit einer neuen Zwischenkonsole jetzt die Vorwand auf die exakte Breite der Nische oder Wand anpassen. Aufwendige Eigenbauten beispielsweise aus CW-Profilen für eine durchgehende Beplankung sind damit überflüssig.

Die Zwischenkonsole ist wie alle Eco-Plus-Elemente sehr variabel: Werkseitig wird sie mit einer Höhe von 1130 mm ausgeliefert, kann aber durch den integrierten Teleskopfuß auf bis zu 1300 mm erhöht werden. Auch ein Kürzen auf 830 bzw. 980 mm ist durch die vorgestannten Schlitzlöcher möglich. Damit passt die Zwischenkonsole in alle gängigen Einbausituationen – selbst in barrierefrei ausgestattete Bäder, wo eine ablagefreundliche Bauhöhe von 980 mm bevorzugt wird.

Das neue Eco-Plus-Element wird entweder direkt an der Wand oder auf einer Montageschiene befestigt. Die Bautiefe ist zwischen 75 und 200 mm einstellbar. Die Breite der Zwischenkonsole beträgt 50 mm.

## Auf einen Blick

- ▶ Selbsttragende Elemente
- ▶ Pulverbeschichtetes Stahlrohr
- ▶ Erhältlich als:
  - Grund- oder Eckmodul
  - WC-Modul
  - Waschtisch-Modul
  - Urinal-Modul
  - Bidet-Modul
  - Vorkonfektioniertes Modul für Ausgussbecken
- ▶ Kleinste Einbautiefe 233 mm

### Kontakt

Viega  
 57428 Attendorn  
 Telefon (0 27 22) 61-0  
[info@viega.de](mailto:info@viega.de)  
[www.viega.de](http://www.viega.de)

